

Biogasanlagenbrand in Müden

Müden, Lk. Gifhorn (Nds). Die Feuerwehren der Samtgemeinde Meinersen wurden am Vormittag kurz vor 11:00 h alarmiert. In Müden brannte es in der Biogasanlage, Personen kamen nicht zu Schaden.

Auf der Anfahrt ließ, der stellvertretende Samtgemeindebrandmeister die Alarmierungsstufe erhöhen, da die gesamte Biogasanlage brennen sollte. Elf der 13 Feuerwehren der Samtgemeinde Meinersen wurden alarmiert.

Beim Eintreffen erfuhren die Einsatzkräfte, dass es an einem Gärbehälter, einen so genannten Fermenter, eine Verpuffung gegeben.

Durch die Verpuffung war die Dachplane eingebrochen, Teile der Plane hatten Feuer gefangen. Die Feuerwehr ging mit mehreren Trupps unter umluftabhängigem Atemschutz vor. So konnten die brennenden Planenteile schnell gelöscht werden.

Rund vier Quadratmeter der Plane wurden ein Opfer der Flammen. Um die beschädigte Plane von dem Fermenter zu heben, kam ein großer Autokran zum Einsatz. Mit diesem wurde versucht, die Plane von dem Gärbehälter zu heben. Dabei riss die Plane ein, sodass sie komplett in den Fermenter fiel. Gegen 16:00 h konnte die Feuerwehr einrücken.

Die Schnell-Einsatz-Gruppe des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) war mit einem Rettungswagen im Einsatz.

Nach Mitteilung der Betreiber bestand zu keinem Zeitpunkt eine Gefährdung für die Umwelt.

Text, Fotos: Carsten Schaffhauser,

